

Bremen, 20.05.2021

B e s c h l u s s

des Beirates Obervieland vom 19. Mai 2021

Einsetzung eines „Runden Tisches“ zum Erhalt und Weiterentwicklung des Klinikums Links der Weser (KLdW) und seiner Kliniken

Dem Beirat ist sehr daran gelegen, dass das Klinikum Links der Weser und seine Kliniken fortbestehen und weiterentwickelt sowie das seit 50 Jahren bestehende Herzzentrum, mit einem bundesweit guten Image, modern ausgebaut werden können.

Aus diesem Grunde beschließt der Beirat Obervieland einen „Runden Tisch“ einzurichten. An diesem sind mindestens zu beteiligen:

- vom Beirat delegierte Teilnehmer/innen
- Vertreter/innen Gesundheit Nord gGmbH/Klinikverbund Bremen
- Arbeitgeber- und Arbeitnehmer:innenvertretungen des Klinikums Links der Weser
- Investoren mit Interesse an einer Weiterentwicklung/eines Neubaus des Klinikums Links der Weser
- die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz
- der Senator für Finanzen
- die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau
- Fachpolitiker:innen der Bürgerschaftsfraktionen

sowie das Ortsamt Obervieland als Moderation und Organisator.

Der Beirat Obervieland fordert die Senatorin für Gesundheit Frauen und Verbraucherschutz ferner auf, sich als Aufsichtsratsvorsitzende der Gesundheit Nord gGmbH/Klinikverbund Bremen der Entwicklung und Fortentwicklung des Klinikums Links der Weser zügig zu stellen und gemeinsam mit dem Beirat am „Runden Tisch“ schnelle Lösungen für das Klinikum zu suchen.

Begründung:

Das Klinikum Links der Weser ist als größter Arbeitgeber und für die medizinische Grundversorgung in Obervieland verantwortlich, schon immer transparent und offen mit dem Beirat umgegangen. 50 Jahre stand man in der Regel gemeinsam zusammen um das Klinikum weiterzuentwickeln. Die Gemeinsamkeit ist in den letzten Jahren stark zurückgegangen. Dennoch ist die wohnortnahe Gesundheitsversorgung der Bevölkerung in Obervieland und des Bremer Südens unverzichtbar.

Die Investitionen, die nötig sind, um den Betrieb am Klinikum Links der Weser aufrecht zu erhalten sind immens. Der Beirat fordert die Prüfung kommunaler Lösungsmöglichkeiten genauso wie die Einbindung privater Investoren. Der „Runde Tisch“ soll ergebnisoffen und mit dem Ziel der Fortentwicklung des Klinikums Links der

Weser im Klinikverbund tagen. Eine erste Zusammenkunft (konstituierende Sitzung) muss noch vor den Sommerferien erfolgen.

Im Besonderen ist zur Zeit der Ortsteil Kattenturm betroffen, eines von 11 Quartieren in Bremen in der Förderung „Wohnen in Nachbarschaften (WiN)“ und damit ein Gebiet mit besonderem Entwicklungsbedarf. Bankfilialen und Postfilialen schließen, die Kinder- und Hausärztliche Versorgung ist desaströs. In die Infrastruktur wird kaum investiert, man könnte meinen, der Stadtteil an der Landesgrenze soll ausbluten.

Der Beirat Obervieland wird nicht still und heimlich hinnehmen, dass nun auch noch eine Fachklinik nach der anderen am Klinikum Links der Weser verlegt bzw. geschlossen wird (siehe dazu auch die Beschlüsse des Beirates Obervieland vom 13.04.2021).

Da dem Beirat Obervieland sehr daran gelegen ist, die wohnortnahe Gesundheitsversorgung größtmöglich zu erhalten, wollen wir sehr gerne daran mitarbeiten, Lösungen und oder Konzepte zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

gez. Radolla

Michael Radolla
(Ortsamtsleiter)